

Ressort: Wellness

DIY-Projekt: Badesalz mit Rosenblütenblättern als Wellness-Geschenk

Veröffentlicht am: 05.07.2020 | Verfasserin: Sylvia Haendschke

Wellness-Geschenken kann keine Frau widerstehen, erst recht nicht, wenn sie von einer guten Freundin, von einem Familienmitglied oder vom Ehemann selbst gemacht sind. Ein leicht nachzumachendes DIY-Projekt ist ein Badesalz mit Natursalz und Rosenblüten. Es vertreibt schon beim Anblick den Alltagsstress und ist natürlich auch für Männer geeignet. Mit wenigen Zutaten und Handgriffen ist es einfach und schnell selbst anzufertigen.

Pflücken Sie die Rosenblüten am besten am Morgen, wenn die Sonne noch nicht so hoch am Himmel steht. Denn früh am Morgen sind die meisten ätherischen Öle in den Rosenblättern enthalten. Mit zunehmender Wärme, die sich im Laufe des Tages bildet, strömen sie aus den Blütenblättern aus und verflüchtigen sich. Wenn Sie genau wissen, welchen Duft diejenige oder derjenige mag, für den Sie das Wellness-Geschenk herstellen möchten, so schnuppern Sie einmal an den Rosen in Ihrem Garten. Vielleicht werden Sie fündig. Falls Sie nicht auf frische Rosen zurückgreifen können, benutzen Sie einfach getrocknete Rosenblütenblätter und geben bei der Zubereitung ätherisches Rosenöl hinzu.

Salz und Rosenblütenblätter mischen

Neben Meersalz oder anderem Natursalz und Rosenblütenblättern (eventuell zusätzlich noch Rosenöl oder Bergamottöl) benötigen Sie ein Glas mit Korken, eine Schüssel und einen Löffel zum Mischen, Garn oder Geschenkbandchen, ein Blatt Papier DIN A4 oder einen Trichter und ein Geschenk- oder Spruchkärtchen. Zerkleinern Sie die gesammelten Rosenblütenblätter und mischen Sie sie mit dem Salz, bis alles gleichmäßig verteilt ist. Falls Sie eine Rose ausgewählt haben, die nur wenig duftet, können Sie noch zwei oder drei Tropfen ätherisches Rosenöl hinzugeben. Aber im Grunde reichen die Rosenblätter aus, deren ätherisches Öl vom Salz aufgenommen wird.

Tipp: Wenn die Rosenblütenblätter sehr klein gerieben werden, kann das Salz auch in der Küche Verwendung finden.

Rosenblütenblätter-Salz-Mischung mit Papiertrichter in das Glas füllen

Zum Einfüllen des Rosenblütenblätter-Salz-Gemisches eignet sich am besten ein Trichter aus einem Blatt Papier DIN A4, mit dem die Trichteröffnung variabel eingestellt werden kann. Ansonsten können Sie auch einen Kunststofftrichter mit großer Öffnung verwenden, damit die Blütenblätter mit dem Salz zusammen hindurchpassen und der Trichter nicht verstopft. Das Blatt Papier rollen Sie einfach auf und stecken es ein

Redaktioneller Programmdienst: Reporters.de

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt / Germany
Telefon: +49 (0) 700-011.11.011
Telefax: +49 (0) 841-951.99.661
E-Mail: service@reporters.de
Internet: reporters.de

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist allein der/die jeweilige Autor/in verantwortlich.

kleines Stück in das Glas. Nun am oberen Rand leicht auseinanderschieben, sodass ein Trichter entsteht. Füllen Sie anschließend mit dem Trichter das Glas bis obenhin auf. Klopfen Sie das Glas kurz auf den Tisch ab, damit die Mischung sich kurz etwas absetzen kann.

DIY-Geschenk mit persönlicher Widmung auf einem Kärtchen versehen

Wenn das Glas gefüllt ist, verschließen Sie es fest mit dem Korkstopfen. Dekorieren Sie es anschließend als Geschenk. Ein kleines Kärtchen mit persönlicher Widmung auf der Rückseite ist immer eine liebevolle Geste, die der oder dem Beschenkten zeigt, wie Sie sie oder ihn wertschätzen. Befestigen Sie das Kärtchen an einem schönen Garn oder einem dekorativen Wollfaden, den Sie um den Hals der Glasflasche binden. Und schon ist das Geschenk fertig. Tipp: Falls etwas beim Einfüllen übrig bleibt, lassen Sie sich einfach selbst ein schönes Bad mit dem restlichen Rosenblütenbadesalz in die Badewanne ein und relaxen!

Ein kleiner Tipp noch: Bevor Sie das Geschenk anfertigen, ist es sehr wichtig für Sie, dass Sie irgendwie in Erfahrung bringen, ob die oder der Beschenkte auch wirklich Rosen im Badesalz mag. Liegt eventuell eine Allergie gegen Rosen vor, kommt ein Badesalz mit Rosenblütenblättern natürlich nicht gut an, selbst wenn es sehr romantisch wirkt. Aber nicht verzagen, Natursalz kann auch pur in einem schönen Glas als Badesalz verschenkt werden. Auch in der Küche wird es gerne verwendet. Und falls Sie das Badesalz für einen Mann herstellen möchten, so geben Sie einfach ein paar Tropfen Bergamottöl hinzu. So wirkt es etwas maskuliner. Außer er mag puren Rosenduft, wie ihn die Frauen mögen. Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Anfertigen des Wellness-Geschenks.

Artikel online lesen:

https://www.reporters.de/wellness/diy_projekt_badesalz_mit_rosenbluetenblaettern_als_wellness_geschenk-1041/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Sylvia Haendschke, Norderstedt

Redaktioneller Programmdienst: Reporters.de

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt / Germany
Telefon: +49 (0) 700-011.11.011
Telefax: +49 (0) 841-951.99.661
E-Mail: service@reporters.de
Internet: reporters.de

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist allein der/die jeweilige Autor/in verantwortlich.